



«VIELE BETRIEBE
SCHÄTZEN UNSER
FAMILIENUNTERNEHMEN,
DA WIR EINEN SCHRITT
WEITER GEHEN»

1976 vom damals 18-jährigen Eugen Rüesch als Einzelfirma gegründet, ist die Rüesch AG heute Komplettanbieterin von Werbemitteln: von der Gestaltung bis hin zu Druck und Logistik. Trotz grosser Konkurrenz in der Druckbranche blickt sie zuversichtlich in die Zukunft. Ein wichtiger Grund dafür ist ihre Struktur als Ostschweizer Familienunternehmen.

TEXT: STEFAN FEUERSTEIN (DACHCOM) / BILDER: PHILIPP KNÖPFEL (DACHCOM)

Seit Jahrzehnten ist die Druckbranche in Bewegung und mit ihr auch die Rüesch AG in Rheineck. Im Interview blicken Eugen Rüesch und sein Sohn Patrick Rüesch auf die bewegte Geschichte des Unternehmens zurück, sprechen über neu erschlossene Geschäftsfelder und die Vorteile ihres Standorts in Rheineck.

Sie sind beide mit Begeisterung in der grafischen Branche tätig. Was gefällt Ihnen daran besonders?

Eugen Rüesch: Als ich damals in den 70er-Jahren eine Ausbildung zum Versicherungskaufmann absolvierte, durfte ich Policen auf einem Matrizen-Umdrucker ausdrucken. Das gefiel mir sehr und war einer der Gründe, weswegen ich damals in der Druckbranche startete. Noch heute gefallen mir fertige Druckerzeugnisse.

Patrick Rüesch: Ich finde insbesondere die Vielfalt der Projekte und ihre Handfestigkeit interessant. In unserem Beruf sieht man, was bei der Arbeit entsteht.

Dann haben Sie, Patrick Rüesch, die Freude für Drucktechnologie schon mit der Muttermilch im elterlichen Betrieb aufgenommen?

Patrick Rüesch: So früh kam die Begeisterung dann doch nicht auf (lacht). Ich kannte zwar die Materie, der Entscheid für eine Lehre als Drucker kam aber erst mit Schnupperlehren.

Wo sehen Sie heute die grössten Vorteile, die Familienbetriebe gegenüber anderen Unternehmen haben?

Patrick Rüesch: Unsere kurzen Entscheidungswege bedeuten für Kunden eine höhere Geschwindigkeit. Zudem können wir uns leichter an Änderungen im Markt anpassen oder auf Trends reagieren.

Ist es manchmal auch schwierig, als Familie zu arbeiten?

Patrick Rüesch: Natürlich gibt es gewisse Meinungsverschiedenheiten, auch in Bezug auf die Ausrichtung. Wir diskutieren aber offen miteinander und haben zudem unsere Aufgaben klar getrennt.

Wo sehen Sie die wichtigsten Meilensteine Ihrer Entwicklung?

Eugen Rüesch: Ich sehe den ständigen Wandel als Meilenstein. Als ich damals startete, hatte ich eine verhältnismässig moderne Ausrüstung. Darum musste ich alte Buchdruck-Technik hinzukaufen. Mitte der 80er-Jahre bauten wir dann das heutige Firmengebäude, später kamen laufend neue Maschinen hinzu. In den 90er-Jahren gab es grosse Sprünge, jede Investition brachte eine Verdreifachung der Produktivität.

Patrick Rüesch: Den aktuell wichtigsten Meilenstein sehe ich im Namenswechsel vor wenigen Jahren. Die Leute nahmen uns ausschliesslich als klassische Druckerei wahr und kannten unser vielseitiges Tätigkeitsgebiet nicht. Darum haben wir das Wort Druckerei aus dem Namen entfernt.

Wieso wurde diese Entwicklung forciert?

Eugen Rüesch: Heute ist es wichtig, sich neue Geschäftsfelder zu erschliessen. Mit dem Zukauf der Werbetechnikfirma Creatrade im Jahr 2019 konnten wir beispielsweise unser Portfolio in der Werbetechnik gut ergänzen. Zudem können wir Schwankungen in der Druckbranche auf diese Weise optimal auffangen.



Die Rüesch AG bietet ihren Kunden Werbematerial in diversen Formen.

Um auf das vielfältige Tätigkeitsgebiet aufmerksam zu machen, wurde das Wort Druckerei vor einigen Jahren aus dem Namen der Rüesch AG entfernt.

Welche Leistungen sind heute besonders beliebt?

Eugen Rüesch: Der klassische Druck macht erstaunlicherweise noch immer 60 Prozent unseres Umsatzes aus. Ich hätte diesbezüglich mit Home-Office, E-Rechnungen und aktuell Corona eine andere Entwicklung erwartet. Daneben sind unsere Angebote in den Bereichen Werbetechnik und Online sehr beliebt und stetig am Wachsen.

Was waren die grössten Aufträge der jüngeren Vergangenheit?

Patrick Rüesch: Wir betreuen einige Grossverteiler bei der Produktion und Montage ihrer wöchentlichen Aktionen. In der Region gestalteten wir zudem beispielsweise die Beschriftung von Männermode Roger Dudli oder New Legends. Für die Norm-Gruppe beschrifteten wir diverse Fahrzeuge und erstellten Prospekte. Und natürlich wird auch das «DeinEck» bei uns gedruckt.



Fest in Familienhand (v.l.): Gabi, Franziska, Patrick und Eugen Rüesch setzen sich alle für eine rosige Zukunft der Rüesch AG ein.



Werbebeschenke der etwas anderen Art sind bei Kunden sehr beliebt.

Wie wichtig ist Ihnen der Standort Rheineck?

Eugen Rüesch: Wir sind hier zu Hause und mögen die bodenständige, einfache Art der Zusammenarbeit in unserer Region. Die Nähe zur Grenze macht die Arbeit zwar nicht leichter, ist aber auch kein riesiger Nachteil.

Die Druckbranche gerät allgemein unter Druck. Wie behaupten Sie sich in diesem Umfeld?

Eugen Rüesch: Wir investieren in Technologie und pflegen lebendige Kontakte mit unseren Kunden, teilweise schon seit vielen Jahren. Viele Betriebe schätzen unser Familienunternehmen, da wir gerne einen Schritt weiter gehen und mehr Leistungen bieten als andere.

Patrick Rüesch: Zudem sind unsere Geschäftsfelder ideal auf KMUs zugeschnitten. Wir bieten ihnen genau das, was sie für Werbung und grafische Erzeugnisse benötigen.

Sind bereits Anpassungen angedacht, um sich zukünftigen Herausforderungen noch besser stellen zu können?

Patrick Rüesch: Wir haben uns vor drei Jahren neu aufgestellt und bedienen heute sieben Geschäftsfelder. Nun wollen wir alle Geschäftsfelder vertiefen und weiter ausbauen. Eugen Rüesch: Ich denke, dass der eingeschlagene Weg auch in Zukunft Erfolg verspricht. Heute lohnt sich eine langfristige Planung nicht mehr, Markt und Technologie verändern sich so schnell. Darum müssen wir weiter am Ball bleiben, agil agieren und flexibel reagieren. Mit 61 Jahren denke ich langsam an die Nachfolge des Betriebs. Mit Franziska und Patrick wird diese bestimmt in guten Händen sein.

Rüesch AG im Porträt

Viele Rheineckerinnen und Rheinecker kennen die Rüesch AG an der Rorschacherstrasse 70 vor allem als Druckerei. Vor einigen Jahren wurde das Wort Druckerei jedoch aus dem Namen entfernt – und dies aus gutem Grund. Heute bietet Rüesch weit mehr als Druck. Mit Gestaltung, Foto, Online, Werbetechnik, Druck, Print Effekt und Logistik bedient das Unternehmen insgesamt sieben Geschäftsfelder und ist damit ein Komplettanbieter von Werbemitteln. Mit Eugen Rüesch, Geschäftsführer und Inhaber, Patrick Rüesch, Leiter Werbetechnik und Digitaldruck, Franziska Rüesch, Verkaufsaussendienst, sowie Gabi Rüesch, Mitarbeiterin Weiterverarbeitung, ist die Rüesch AG auch nach über 40 Jahren noch fest in Familienhand.